MARKTGEMEINDE RASTENFELD
3532 Rastenfeld 30
Tel.: 02826/289, Fax: 02826/289-20
Email: gemeinde@rastenfeld.at
Homepage: www.rastenfeld.at

Lfd. Nr. 2008 02

GEMEINDERAT

VERHANDLUNGSSCHRIFT
über die Sitzung am

Dienstag, 19. Februar 2008,

im **GEMEINDEAMT** RASTENFELD

Beginn: **19.30 Uhr**
Ende**:** **21.07 Uhr**

Die Einladung erfolgte am **13.02.2008** durch Kurrende.

Anwesend waren:
Bgm. Pani Albert
Vzbgm. Wandl Gerhard

GGR Anthofer Leopold
GGR Lemp Johannes
GGR Gassner Andrea
GGR Rauscher Gerhard

GR Binder Leopold
GR Pfeiffer Josef
GR Rogner Herbert
GR Sinhuber Karl
GR Teuschl Sabine
GR Dastel Josef
GR Rauscher Doris
GR Sinhuber Eva
GR Steininger Gerhard
GR Vrzal Leopold

Entschuldigt abwesend waren:
GGR Rößl Christian
GR Gretzel Herbert
GR Widder Hans-Dieter

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: Bgm. Pani Albert

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

1) Letztes Protokoll vom 03.01.2008

Das Sitzungsprotokoll der Sitzung vom 03.01.2008 wird dem Gemeinderat zum Lesen überlassen.

Das Sitzungsprotokoll vom 03.01.2008 wird nach Nachfrage durch den Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

2) Ressortverteilung

Bgm. Albert Pani gibt dem Gemeinderat folgende Ressortverteilung für die Gemeindevorstandsmitglieder bekannt:

	Bürgermeister Pani Albert	Allgemeine Verwaltung Finanzen Abwasserbeseitigung Tourismus
1.	Vizebürgermeister Wandl Gerhard	Vertretung des Bürgermeisters Straßenbeleuchtung Feuerwehrwesen und Zivilschutz
2.	GGR Anthofer Leopold	Bauangelegenheiten Bauhof
3.	GGR Gassner Andrea	Dorferneuerung Kindergartenwesen Schulwesen Jugend
4.	GGR Lemp Johannes	Gemeindestraßen Angelegenheiten der Landwirtschaft Wasserverband Oberes Kamptal
5.	GGR Rauscher Gerhard	Wasserversorgung
6.	GGR Rößl Christian	Kunst und Kultur

Der Gemeinderat nimmt die Ressortverteilung ohne Wortmeldung zur Kenntnis.

3) Vertretung des Bürgermeisters

Bgm. Albert Pani gibt folgende Reihenfolge für seine Vertretung bekannt (§ 27 NÖ GO):

1. Vzbgm. Wandl Gerhard
2. GGR Anthofer Leopold
3. GGR Lemp Johannes

Der Gemeinderat nimmt die Reihenfolge ohne Wortmeldung zur Kenntnis.

4) Bestellung eines Vertreters in den Hauptschulausschuss Rastenfeld

Bgm. Albert Pani erklärt, dass GR Hans-Dieter Widder sein Amt als Vertreter im Hauptschulausschuss nicht weiter ausüben wird und er (Albert Pani) als neuer Vertreter in den Ausschuss bestellt werden soll. Bgm. Albert Pani wird als „Standortbürgermeister" die Obmannfunktion im Hauptschulausschuss ausüben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Entsendung von Bgm. Albert Pani in den Hauptschulausschuss.

5) Bestellung eines Vertreters beim Tourismusverband Waldviertel Mitte

Bgm. Albert Pani erklärt, dass GR Hans-Dieter Widder sein Amt als Vertreter beim Tourismusverband nicht weiter ausüben wird und er (Albert Pani) als neuer Vertreter in den Tourismusverband bestellt werden soll.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Entsendung von Bgm. Albert Pani in den Tourismusverband.

6) Bestellung der Vertreter bei der Golfanlagen Ottenstein GmbH

Bgm. Albert Pani schlägt vor, dass Bgm. Albert Pani, Vzbgm. Gerhard Wandl und GGR Leopold Anthofer die Marktgemeinde Rastenfeld in der Golfanlagen Gesellschaft vertreten sollen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Entsendung der Vertreter.

7) Bestellung eines Vertreters beim Musikschulverband

Bgm. Albert Pani erklärt, dass GR Hans-Dieter Widder sein Amt als Vertreter beim Musikschulverband nicht weiter ausüben wird und er (Albert Pani) als neuer Vertreter in den Musikschulverband bestellt werden soll.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Entsendung von Bgm. Albert Pani in den Musikschulverband.

8) Gebarungsprüfung vom 08.01.2008

Bgm. Albert Pani berichtet, dass am 8.1.2008 eine Gebarungsprüfung stattgefunden hat.

GR Vrzal bringt dem Gemeinderat das Ergebnis der Gebarungsprüfung zur Kenntnis.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht einstimmig zur Kenntnis.

9) Ansuchen Unterholzer Marinus, Peygarten-Ottenstein

Bgm. Albert Pani bringt dem Gemeinderat den Antrag von Unterholzer Marinus um Ankauf eines Betriebsgrundstückes zur Kenntnis. Herr Unterholzer möchte einen Betrieb gründen: LKW-Service und Reifenhandel.

Herr Unterholzer hat einen Entwurf vorgelegt. Der Vorstand hat einen Beschluss gefasst, dass grundsätzlich dem Ansuchen positiv gegenübergestanden wird.

Regelung vom Vorstand: Die Gemeinde verpflichtet sich zum Verkauf des Betriebsgrundstückes, wenn Herr Unterholzer ein Projekt und Betriebskonzept mit einer Finanzierungszusage vorlegt. Beim Grundverkauf soll ein Bauzwang (3 Jahre) mit Wiederkaufsrecht vereinbart werden.

Am heutigen Tage liegen keine Unterlagen von Herrn Unterholzer vor.

Unterholzer Marinus möchte ein ca. 4.000 m² großes Grundstück unterhalb der Hochbehälter im Betriebsgebiet Rastenfeld kaufen. Der Preis pro Quadratmeter ist 8,--.

Bgm. Albert Pani beantragt:
Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Bedingungen des Vorstandes zum Beschluss erhoben werden. Der Gemeinderat möge weiters beschließen, dass die Angelegenheit dem Gemeindevorstand zur Entscheidung übertragen wird. Und zwar in der Form, dass eventuell von Herrn Unterholzer einlangende Unterlagen auf Einhaltung der Bedingungen geprüft werden und das Projekt im Interesse der Gemeinde gelegen ist. Falls der Gemeindevorstand dem Projekt zustimmen kann, dann soll Dr. Döller, Geometer in Zwettl, mit der Erstellung eines Teilungsplans beauftragt werden, um den Projektvorgang nicht zu behindern.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 1 Stimmenthaltung (GR Dastel Josef) die Vorgangsweise laut Antrag.

10) Grundkauf, KG Marbach im Felde

GGR Johannes Lemp bringt dem Gemeinderat den Ankauf des Grundstückes Nr. 421/1, KG Marbach im Felde – Eigentümer Kreuzer Margarethe – zur Kenntnis. Durch den Ankauf des Grundstückes könnte im Zuge der Straßenwiederherstellung nach den Kanalbauarbeiten eine bessere Gestaltung der Verkehrssituation im gegenständlichen Bereich erzielt werden. Frau Kreuzer ist bereit, das Grundstück um 2,-- pro Quadratmeter an die Gemeinde zu verkaufen.

Antrag:
Bgm. Albert Pani beantragt den Grundankauf.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Grundankauf.

11) Ansuchen um Vereinsförderung

Bgm. Albert Pani bringt dem Gemeinderat das Ansuchen der Sing- und Musikgemeinschaft Rastenfeld zur Kenntnis. Die SMG ersucht um finanzielle Unterstützung für die laufenden Kosten.

Vorschlag:
Bgm. Albert Pani schlägt eine Förderung von 200,-- vor.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass eine einmalige Förderung in Höhe von 200,-- gewährt wird.

12) Dorferneuerung Sperkental; Jugendtreff

Bgm. Albert Pani berichtet, dass in Sperkental ein Jugendtreff saniert worden ist. Die Baulichkeit wurde im bzw. über dem Bachbett des Ortsbaches konsenslos ausgeführt. Seitens der Behörde ist die Beseitigung des Bauwerks vorgeschrieben worden. Es gibt nun eine Möglichkeit, wie der Bau erhalten werden kann.

GGR Anthofer berichtet über die Entstehung des Jugendtreffs. Der Jugendtreff ist vor Jahren als Projekt der Dorferneuerung „Bespielbares Dorf" entstanden. Nun besteht die Möglichkeit für ein befristetes Bestandsverhältnis bis Ende 2015, wenn das Bachbett rückgebaut und ein Pachtzins bezahlt wird. Die Gemeinde müsste sich verpflichten, dass der Jugendtreff bis Ende 2015 entfernt wird.

Antrag:
Bgm. Albert Pani ersucht um Zustimmung zur Verpflichtungserklärung.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zustimmung zur Verpflichtungserklärung.

13) Ansuchen Förderung Bergrettungsdienst

Bgm. Albert Pani bringt dem Gemeinderat das Ansuchen des Bergrettungsdienstes zur Kenntnis.

Antrag:
Bgm. Albert Pani beantragt eine Förderung in Höhe von 50,--.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Förderung in Höhe von 50,--.

14) Tauschvertrag mit Herbert Krammer

Bgm. Albert Pani berichtet, dass der Tauschvertrag mit Krammer Herbert betreffend den Tausch der Wegflächen vorliegt.

Antrag:
Bgm. Albert Pani beantragt die Zustimmung zum Tauschvertrag.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Tauschvertrag.

15) Projekt „Standort:Aktiv interregional"

Bgm. Albert Pani berichtet über das Folgeprojekt „Standort:Aktiv interregional". Das Projekt soll weitere 3 Jahre die Vermarktung der Betriebsgebiete fördern. Interregional heißt grenzüberschreitend (mit Gemeinden in Tschechien). Das Projektvolumen beträgt 630.000,--. Die 19 beteiligten Gemeinden haben 60.000,-- für 3 Jahre aufzubringen. Der Anteil für die Gemeinde Rastenfeld beträgt 3.200,-- gesamt. Die Zahlung soll in zwei Teilbeträgen zu 1.600,-- (1. Teilbetrag sofort, 2. Betrag bis Juni 2008) erfolgen. Die Teilnahme an diesem Projekt ist sinnvoll für die weitere Bewerbung unseres Betriebsgebiets. Die Teilnahme bedeutet gleichzeitig aber auch eine Bewerbung unserer Gemeinde als Tourismus- und Wohnsitzgemeinde.

Antrag:
Bgm. Pani beantragt, dass die Marktgemeinde Rastenfeld dem Projekt beitritt.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 1 Gegenstimme (GR Rauscher Doris) und 3 Stimmenthaltungen (GR Leopold Vrzal, GR Herbert Rogner und GR Josef Dastel) den Beitritt zum Projekt.

16) Gemeindewohnung Rastenfeld 28

Bgm. Albert Pani berichtet, dass die Wohnung im Haus Rastenfeld 28 an Herrn Gregor Neumaier, Mitarbeiter im Golfsekretariat, aus Litschau, vermietet werden soll. Bgm. Albert Pani bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass Frau Mag. Fiegl einen Mietvertrag erstellt hat.

Antrag:
Bgm. Albert Pani beantragt die Vermietung der Wohnung an Herrn Neumaier ab 01.02.2008.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 2 Gegenstimmen (SPÖ-Fraktion) die Vermietung laut Antrag.

17) Radroutenoptimierungsprogramm Kamp-Thaya-March (KTM-Radweg)

Bgm. Albert Pani berichtet dem Gemeinderat, dass der KTM-Radweg optimiert werden soll.
Zwei Abschnitte betreffen unser Gemeindegebiet:
Die Straße von der Staumauer zum Heuweg, KG Zierings, und die Verbindungsstraße vom „Weißen Kreuz" (Peygarten-Ottenstein) bis zur B38 (Sportplatzkreuzung), KG Rastenfeld, sollen asphaltiert werden.

Angeschätztes Bauvolumen 98.000,--. Die Umsetzung erfolgt durch die Arbeitsgemeinschaft, welche bereits gegründet worden ist. Die Gemeinde hat in der Umsetzung keine Arbeit. Die Förderung beträgt 2/3 durch ECO-Plus. Unsere Gemeinde ist daher mit geschätzten 32.800,-- betroffen. Das erste Projekt von der Staumauer zum Heuweg soll 2008 abgewickelt werden, das zweite Projekt (Peygarten-Ottenstein – Rastenfeld) ist für 2009 geplant.
Für die ARGE ist es noch notwendig die Grundbenützungsverträge abzuschließen. Mit 98.000,-- sind die Kosten großzügig angeschätzt (inklusive der Beschilderung), da es für dieses Projekt keine Nachförderung gibt. Die Schätzung wird aller Wahrscheinlichkeit nicht überschritten.

Antrag:
Bgm. Pani beantragt, dass der Projektumsetzung laut Bericht zugestimmt werden soll.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Projektumsetzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am .....
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.

.....	.....
Bürgermeister	Schriftführer

.....	.....	.....
GR Steininger Gerhard, ÖVP	GR Vrzal Leopold, LGR	GR Rogner Herbert, SPÖ